

Montage- und Gebrauchsanleitung

Vitramo Teilspeicherheizung





Baureihe

VFS VFX

> Bitte unbedingt beachten und aufbewahren! Änderungen vorbehalten! ID.: MAG-000286 Ausgabe:04/25



1. Allgemeines zu unseren Elektro-Teilspeicherheizungen

Mit der von uns angebotenen Vielzahl von Elektro-Teilspeichertypen lassen sich problemlos alle räumlichen Anforderungen meistern. Die Elektro-Teilspeicherheizungen sind als Voll,- Zusatz- oder Übergangsheizung für alle Räume im Wohnbereich mit Ausnahme der in den Sicherheitshinweisen aufgeführten Besonderheiten einsetzbar. Sie sind für den Dauerbetrieb konzipiert. Alle unsere Erzeugnisse werden vor dem Versand einer umfangreichen Funktions-, Sicherheits- und Qualitätsprüfung unterzogen. Wir garantieren Ihnen einen konstruktiven Aufbau, der den gegenwärtig geltenden internationalen, europäischen und auch deutschen Sicherheitsvorschriften entspricht. Die Fertigung der Heizgeräte wird permanent von einer staatlich akkreditierten Prüfstelle überwacht. Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden. Diese Aufsichtspersonen unterliegen einer besonderen Sorgfaltspflicht bei der Benutzung von Wärmestrahlern. Kinder jünger als 3 Jahre sind fernzuhalten, es sei denn, sie werden ständig überwacht. Kindern ab 3 Jahren und jünger als 8 Jahre dürfen das Gerät nur ein- und ausschalten, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben, vorausgesetzt, dass das Gerät in seiner normalen Gebrauchslage platziert oder installiert ist. Kindern ab 3 Jahren und jünger als 8 Jahre dürfen nicht den Stecker in die Steckdose stecken, das Gerät nicht regulieren, das Gerät nicht reinigen und/oder nicht die Wartung durch den Benutzer durchführen.

Vorsicht: Einige Teile des Produktes können sehr heiß werden und Verbrennungen verursachen. Besondere Vorsicht ist geboten, wenn Kinder und schutzbedürftige Personen anwesend sind.

2. Wichtige Hinweise

2.1 Sicherheit

- Die Installation darf nur unter Beachtung der geltenden Vorschrift nach DIN VDE 0100 erfolgen.
- Beachten Sie bitte unbedingt unseren Warnhinweis "Heizung nicht abdecken!" und legen Sie bitte keine brennbaren Gegenstände an oder auf die Heizung!
- Die Geräte dürfen nicht in Räumen betrieben werden, die durch Staub, Gase oder Dämpfe Brand oder explosionsgefährdet sind. Vermeiden Sie eine feuchte Umgebung!
- Bei Anschluss an eine Steckdose darf diese nur eine von einer Elektrofachkraft montierte Schutzkontakt-Steckdose sein, da es sich um Geräte der Schutzklasse I handelt (Keine Montage des Heizgerätes unmittelbar vor oder unter einer Wandsteckdose).
- Sollte die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt sein, muss sie durch den Hersteller oder seinen Servicedienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Bei Festanschluss ist im Stromkreis eine allpolige Trennvorrichtung mit einer Kontaktöffnungsweite von mindestens 3 mm einzubauen.
- Das Heizgerät ist in einem Badezimmer so anzubringen, dass das Heizelement nicht von einer sich in der Badewanne oder unter der Dusche befindlichen Person berührt werden kann. Diese Anweisung ist auch für Raumthermostate zu befolgen.
- Bei Installation in Feuchträumen sind die speziellen Vorschriften einzuhalten!
- Beachten Sie bei der Verwendung von Mehrfachsteckdosen den maximal zulässigen Strom, da ansonsten Brandgefahr besteht. Achten Sie darauf, dass Verlängerungskabel einen ausreichenden Leiterquerschnitt haben, da ansonsten Brandgefahr besteht. Betreiben Sie die Geräte nicht mit aufgewickelten Kabeltrommeln! Es besteht Brandgefahr wegen Überhitzung der Kabeltrommel.
- Nach eventuellen Beschädigungen bzw. fehlerhafter Funktion ist die Heizung vom Stromnetz zu trennen. Informieren Sie dann bitte umgehend unseren Servicedienst.
- Wegen eventueller Brandgefährdung sind bei der Montage folgende Sicherheitsabstände einzuhalten:

Montage- und Gebrauchsanleitung Wandmontage Vitramo Teilspeicherheizung VFS und VFX



Seitenwände des Heizkörpers zu jeglichem Mauerwerk:		5 cm
Seitenwände des Heizkörpers zu brennbaren Materialien:		10 cm
Abstand Heizkörper zum Fußboden:		8 cm
Abstand obere Heizkörper-Begrenzung zu darüber angeordneten		
Bauelementen oder Abdeckungen (z. B. Fensterbank):	brennbar	15 cm
	nicht brennbar	10 cm

- Achten Sie darauf, dass das Netzkabel nicht überfahren werden kann und nicht am Gerät anliegt.
- Eine Nichtbeachtung der Hinweise kann zu hohen Sach- und Personenschäden (Tod/Verletzungen) führen.



Gerät darf nicht abgedeckt werden. Um eine Überhitzung des Gerätes zu vermeiden, darf das Gerät nicht abgedeckt werden.



Diese Produkte dürfen nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden, um ein Recycling zu ermöglichen. Entsorgen Sie dieses Gerät nur an den dafür vorgesehenen Sammelstellen, oder sprechen Sie die zuständigen Stellen an.

2.2 Ökodesign Anforderungen

Baureihe VFX

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein ortsfestes elektrisches Einzelraumheizgerät mit einer Nennwärmeleistung von mehr als 250 W; um die verbindlichen Ökodesign-Anforderungen der Verordnung (EU) 2024/1103 der Kommission zu erfüllen, muss es durch einen Regler ergänzt werden, der mindestens die folgenden Regelungsfunktionen erfüllt:

TW (0/2/0/0/0/0/0) TW (0/0/3/0/0/0/0) TW (0/0/0/4/0/0/0/0) TW (0/0/0/0/0/0/7/0) TW (0/0/0/0/0/0/8)

Baureihe VFS

Dieses Produkt ist werkseitig mit einem ökodesign-konformen Regler ausgestattet. Es müssen nur die Anforderungen an die Inbetriebnahme (siehe unten) erfüllt werden.



2.3 Inbetriebnahme

Baureihe VFX

Die Regelungsfunktion "adaptive Regelung des Heizbeginns" ist beim zugehörigem Raumthermostat VTX-SP vom Werk aus eingeschaltet und darf nicht ausgeschaltet werden!

Baureihe VFS:

Die Regelungsfunktion "Erkennung offener Fenster" ist vom Werk aus eingeschaltet. Diese Funktion muss bei der Inbetriebnahme eingeschaltet bleiben! Weitere Regelungsfunktionen, wie "adaptive Regelung des Heizbeginns", werden in der Bedienungsanleitung "Smart-Thermostat" der Baureihe VFS beschrieben

3. Technische Daten

Für alle Teilspeicherheizungen gilt:

- Netzspannung: 230 V / 50 Hz
- Schutzklasse: I
- Schutzart: IP20

Baureihe VFX	Baureihe VFS	Leistung	Leistung Abmessungen B		Besonderheit
		[Watt]	[mm]	[cm]	
VFX-0500M	VFS-0500M	500	380 x 630 x 70	20	Standard
VFX-1000M	VFS-1000M	1000	680 x 630 x 70	50	Standard
VFX-1200M	VFS-1200M	1200	680 x 630 x 70	50	Standard
VFX-1500M	VFS-1500M	1500	980 x 630 x 70	80	Standard
VFX-1800M	VFS-1800M	1800	980 x 630 x 70	80	Standard
VFX-2000M	VFS-2000M	2000	1280 x 630 x 70	110	Standard
VFX-2400M	VFS-2400M	2400	1280 x 630 x 70	110	Standard
VFX-2800M	VFS-2800M	2800	1580 x 630 x 70	140	Standard
VFX-0800N	VFS-0800N	800	680 x 340 x 70	50	niedriges Modell
VFX-1200N	VFS-1200N	1200	980 x 340 x 70	80	niedriges Modell
VFX-1600N	VFS-1600N	1600	1280 x 340 x 70	110	niedriges Modell
VFX-2000N	VFS-2000N	2000	1580 x 340 x 70	140	niedriges Modell
VFX-1200H	VFS-1200H	1200	380 x 1240 x 70	20	hohes Modell
VFX-1800H	VFS-1800H	1800	550 x 1240 x 70	20	hohes Modell
VFX-2200H	VFS-2200H	2200	680 x 1240 x 70	50	hohes Modell



4. Montageanweisungen

Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise auf den Seiten 2 und 3!

- 1. Der bevorzugte Montageort für unsere Elektro-Teilspeicher-Heizungen sollte unter einem Fenster oder an einer Zimmeraußenwand sein (bitte unbedingt Mindestabstände gemäß Seite 3 einhalten).
- 2. Die jeweiligen Montage- bzw. Befestigungselemente sind Bestandteil des Lieferumfanges.
- 3. Entfernen Sie die Verpackung und achten Sie bitte darauf, dass keine Verpackungsreste an der Heizung haften!
- 4. Führen Sie die notwendigen Bohrungen (Ø 8 mm, Tiefe 45 mm) mit den entsprechenden Bohrabständen, gemäß Tabelle "Technische Daten" aus.
- 5. Montieren Sie die U-Schienen an der Wand!
- 6. Hängen Sie die unteren zwei Aufhängungshaken (1) in die Schlitze der U-Schienen ein.
- 7. Hängen Sie die Heizung (2) ein und halten Sie diese schräg nach vorn.
- 8. Setzen Sie die zwei oberen Aufhängungshaken (3) ein und ziehen Sie diese hoch.
- 9. Stellen Sie die Heizung (2) senkrecht.
- 10. Drücken Sie die oberen Haken (3) nach unten.
- 11. Setzen Sie die Heizungsabdeckung auf die Heizung drauf.





5. Installation Funkempfänger VTX-E für die VFX-Modelle

Bitte beachten:

Zur Bedienung des Funkempfängers am Gerät benötigen Sie das Fernbedienteil VTX-SP (nicht im Lieferumfang enthalten).





F





6. Erforderliche Angaben gemäß Verordnung 2024/1103

Kontaktangaben:							
			Vitramo GmbH Zur Altenau 6 97941 Tauberbischofsheim info@vitramo.de				
Modellkennugen: VFS V	itramo Teilp	eicherheizung m	it Smart-The	ermostat (VFS-Baureihe)			
Angabe	Symbol	Wert	Einheit	Angabe	Einheit		
Wärmeleistung				Art des Raumtemperaturreglers (eine Möglichkeit auswählen)			
Nennwärmeleistung	P _{nom}	0,500 - 2,800	kW	Einstufige Wärmeleistung, keine Raumtemperaturkontrolle	nein		
Mindestwärmeleistung	P _{min}	0,500 - 2,800	kW	Zwei oder mehr manuelle Stufen, keine Raumtemperaturkontrolle	nein		
Max. kontinuierliche Wär- meleistung	P _{max,c}	0,500 - 2,800	kW	Raumtemperaturregler mit mechanischem Thermostat	nein		
Leistungsaufnahme			Mit elektronischem Raumtemperaturregler				
Im Aus-Zustand	P ₀	0,50	Watt	Elektronischer Raumtemperaturregler mit Tageszeitregelung	nein		
Im Bereitschaftszustand	P _{sm}	0,50	Watt	Elektronischer Raumtemperaturregler mit Wochenzeitregelung	ja		
Im Leerlaufzustand P _{idle} 0,50 Watt		Watt	Sonstige Regelungsoptionen (Mehrfachnennungen möglich)				
Im vernetzten Bereitschafts- P _{msm} 0,70 Watt		Watt	Raumtemperaturregler mit Präsenzerkennung	nein			
Bereitschaftszustand mit Info,- o	oder Statusanze	ige	ja	Raumtemperaturregler mit Erkennung offener Fenster	ja		
Raumheizungs-Jahresnut- zungsgrad im aktiven Betrieb n _{s.on} 92,0 %		%	Fernbedienungsoption	nein			
				Adaptive Regelung des Heizbeginns	nein		
				Betriebszeitbegrenzung	nein		
				Schwarzkugelsensor	nein		
				Selbstlernfunktion	nein		
				Regelungsgenauigkeit	nein		

Kontaktangaben:			Vitramo GmbH Zur Altenau 6 97941 Tauberbischofsheim info@vitramo.de				
Modellkennugen: VFX Serie mit externem Raumtemperatursend		peratursend	ler				
Angabe	Symbol	Wert	Einheit	Angabe	Einheit		
Wärmeleistung			0	Art des Raumtemperaturreglers (eine Möglichkeit auswählen)			
Nennwärmeleistung	P _{nom}	0,500 - 2,800	kW	Einstufige Wärmeleistung, keine Raumtemperaturkontrolle	nein		
Mindestwärmeleistung	P _{min}	0,500 - 2,800	kW	Zwei oder mehr manuelle Stufen, keine Raumtemperaturkontrolle	nein		
Max. kontinuierliche Wär- meleistung	P _{max,c}	0,500 - 2,800	kW	Raumtemperaturregler mit mechanischem Thermostat	nein		
	· · · · · ·		0	Mit elektronischem Raumtemperaturregler	nein		
				Elektronischer Raumtemperaturregler mit Tageszeitregelung	nein		
				Elektronischer Raumtemperaturregler mit Wochenzeitregelung	ja		
				Sonstige Regelungsoptionen (Mehrfachnennungen möglich)			
	Ra			Raumtemperaturregler mit Präsenzerkennung	nein		
				Raumtemperaturregler mit Erkennung offener Fenster	nein		
			Fernbedienungsoption	nein			
				Adaptive Regelung des Heizbeginns	ja		
				Betriebszeitbegrenzung	nein		
				Schwarzkugelsensor	nein		
				Selbstlernfunktion	nein		
				Regelungsgenauigkeit	nein		

Montage- und Gebrauchsanleitung Wandmontage Vitramo Teilspeicherheizung VFS und VFX



		Code der Reglungsfunktionen								
		lemperaturrege- lung (TC)	f1	f2	f3	f4	f5	f6	f7	f8
	Einstufig, keine Temperaturkontrolle	NC								
	Zwei oder mehr manuell einstellbare Stufen, keine Temperaturkontrolle	тх								
Art das Terrassaturs solurs	Raumtemperaturregler mit mechani- schem Thermostat	тм								
Art der lemperaturregelung	Elektronischer Raumtemperaturregler	TE								
	Elektronischer Raumtemperaturregler mit Tageszeitregelung	TD								
	Elektronischer Raumtemperaturregler mit Wochentagsregelung	TW								
	Präsenzerkennung		1							
	Erkennung offener Fenster			2						
	Fernbedienungsoptionen				3					
Regelungsfunktionen	Adaptive Regelung des Heizbeginns					4				
	Betriebszeitbegrenzung						5			
	Schwarzkugelsensor							6		
	Selbstlernfunktion								7	
	Regelgenauigkeit mit CA <2 Kelvin und CSD <2 Kelvin									8







6.1 Vereinfachte EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt Vitramo GmbH, dass die Teilspeicherheizungen

VFX-0500M, VFX-1000M, VFX-1200M, VFX-1500M, VFX-1800M, VFX-2000M, VFX-2400M, VFX-2800M,

VFX-0800N, VFX-1200N, VFX-1600N, VFX-2000N,

VFX-1200H, VFX-1800H, VFX-2200H,

VFS-0500M, VFS-1000M, VFS-1200M, VFS-1500M, VFS-1800M, VFS-2000M, VFS-2400M, VFS-2800M,

VFS-0800N, VFS-1200N, VFS-1600N, VFS-2000N,

VFS-1200H, VFS-1800H, VFS-2200H

der Richtlinie 2014/53/EU entsprechen.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: https://vitramo.info/eu-konformitaetserklaerung.



7. Videoanleitung zur Montage

Auspacken der Heizung



Abstandshalter der Deckkappe montieren



Montage der Standfüsse



Anleitung zur Wandmontage



Montage der Laufrollen



Temperatursensor richtig positionieren





Vitramo GmbH Zur Altenau 6 | 97941 Tauberbischofsheim Telefon: +49 (0) 9341 85894 0 info@vitramo.com | www.vitramo.com

Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten. Abmessungen ohne Gewähr! Stand 04/25

Bedienungsanleitung-"Smart-Thermostat"





https://app.smart-control.eu

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig und bewahren Sie dies auch auf. Beachten Sie alle evtl. Hinweisaufkleber auf den Geräten

> Edition:04/24 Nr.: MAG-000286-B

Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten. Abmessungen ohne Gewähr!

1.0 Bedienung der Geräte über eine App

1.1 Erste Schritte

 a) Laden Sie die App herunter oder gehen Sie zu folgender Webseite: https://app.smart-control.eu
Befolgen Sie die weiteren Anweisungen

2. Funktion der Taste

Das Gerät hat vier Tasten:

- Temperatur erhöhen, nach oben navigieren.
- Temperatur senken, nach unten navigieren.
- Ok / mode, bestätigen oder Betriebsart wechseln.
- Config / zurück, annullieren

2.1.1 Bildschirmsymbole

Symbol Heizung aktiv.	ttt
Symbol für Smart Start aktiv	œ
Symbol für Heizung + Smart Start	tte
Funktion "Offene Fenster Erkennung" aktiv.	E E
Abwesenheitsfunktionalität aktiv.	(AWAY)
Geräteverbindung, wenn Symbol blinkt Gerät verloren.	(?;
Wenn es einen aktiven Fehler gibt.	ErrX

2.2 Betriebsarten

Das Gerät verfügt über verschiedene Betriebsmodi: OFF, Manual, Auto und Modified Auto. Nach dem Starten des Geräts erscheint ein Startbildschirm, dann geht es in den Modus Aus. Um den Modus zu ändern, muss der Benutzer die Taste OK/MODE drücken.

Alternativ steht der Boost-Modus für temporäre Änderungen zur Verfügung. Um den Boost-Modus zu starten, muss der Benutzer die CONFIG-Taste drücken.

2.2.1 AUS-Modus

Im OFF-Modus ist das Gerät ausgeschaltet.



Download der APP:





2.2.2 Manueller Modus

Im manuellen Modus arbeitet das Gerät mit einer festen, vom Benutzer gewählten Temperatur. Die eingestellte Temperatur kann mit den Tasten UP oder DOWN erhöht oder verringert werden.

2.2.3 Auto-Modus - Modifizierter Auto-Modus

Im Auto-Modus folgt das Gerät einem Programmplan. Der Programmierplan hat vier verschiedene Optionen: Frostschutz, Eco, Komfort oder Aus. Das Gerät kann sowohl in vollen Stunden als auch in halben Stunden konfiguriert werden. In den folgenden Abschnitten wird erklärt, wie man das Gerät programmiert.

Wenn der Benutzer die Temperatur des Geräts im Automodus ändern möchte, ohne diesen Modus zu verlassen, drücken Sie die Tasten UP oder DOWN und es wird in den modifizierten Automodus gewechselt.

Der modifizierte Automodus ermöglicht die Einstellung einer Temperatur, die von der eingestellten Temperatur des aktuellen Zeitraums abweicht und die beibehalten wird, bis eine Änderung im Programmierzeitraum erfolgt.

2.2.4 Boost Modus

Um den Boost-Modus zu aktivieren, muss der Benutzer die PROG-Taste in einem der vorherigen Modi drücken.

Im Boost-Modus ändert das Gerät für eine bestimmte Zeit die eingestellte Temperatur.

Sowohl die Temperatur als auch die Zeit sind konfigurierbar.

Um die Boost -Temperatur zu ändern, drücken Sie die Tasten UP oder DOWN, das Gerät wechselt zum Bildschirm für die Einstellung der Boosttemperatur. Drücken Sie die OK/MODE-Taste, um die Temperaturänderung zu bestätigen und das Gerät wechselt zum Bildschirm für die Einstellung der Boost-Zeit. Die Boostzeit kann zwischen 1 und 24 Stunden eingestellt werden. Drücken Sie die OK/MODE-Taste, um sowohl die Temperatur als auch die Zeit zu bestätigen.

Um den Boost-Modus zu verlassen und zum vorherigen Betriebsmodus zurückzukehren, drücken Sie einfach die CONFIG-Taste.









2.3 Gerätekopplung

Um das Gerät mit Ihrem WiFi-Netzwerk zu verbinden, gehen Sie zur App und navigieren Sie zu Gerät hinzufügen, dann klicken Sie auf WiFi heater.

Drücken Sie auf dem Gerät 3 Sekunden lang die Taste OK/MODE, dann wird der nächste Bildschirm angezeigt.

Sobald das Gerät korrekt verbunden und registriert ist, sollte sich der Bildschirm in diesen Bildschirm ändern.



Schlägt der Verknüpfungsprozess hingegen



Um das Gerät lokal zu sperren, drücken Sie die Tasten UP und DOWN 5 Sekunden lang gleichzeitig. Machen Sie dasselbe, um es wieder zu entsperren.



Gerät erfolgreich

mit ihrem WiFi angeb

Um die Geräteeinstellungen zu konfigurieren, drücken Sie 5 Sekunden lang die Taste CONFIG. Der Navigationsprozess in den verschiedenen Menüs ist derselbe:

- Navigieren Sie mit den Tasten UP oder DOWN durch die Menüs.

- Wählen oder bestätigen Sie mit der Taste OK/MODE.
- Gehen Sie mit der CONFIG-Taste zurück.

Die verfügbaren Einstellungsoptionen sind:

- Zeit- und Datumseinstellungen.
- Temperatur-Einstellungen.
- Programmeinstellungen.
- Display-Einstellungen.
- Spracheinstellungen.
- Erweiterte Einstellungen.
- Link-Einstellungen.





Gerät kann nicht

mit ihrem WiFi angeb



2.5.1 Zeit- und Datumseinstellungen

Im Menü Zeit- und Datumseinstellungen können Sie festlegen: Uhrzeit, Datum, Zeitformat (12h/24h) und Datumsformat (tt. mm.jjjj/mm.tt.jjjj). Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn das Gerät verknüpft ist.



2.5.2 Temperatur-Einstellungen

Im Menü "Temperatureinstellungen" können Sie Komfort-, Eco- und Anti-Frost-Temperaturen festlegen. Jede Temperatur kann von 5°C bis 35°C festgelegt werden, wobei zu berücksichtigen ist, dass Komfort > Eco > Anti-Frost. Die Standardwerte sind:

- Komfort Temperatur: 19.0ºC.
- Eco Temperatur: 17.0ºC.
- Antifrost Temperatur: 5.0ºC.



2.5.3 Programm Zeitplan Einstellungen

Im Menü Programmeinstellungen kann der Benutzer den Programmplan bearbeiten oder auswählen. Die Navigation in der Ansicht "Programmplan bearbeiten" wird im Folgenden beschrieben:

- Wählen Sie den Programmiertag mit den Tasten UP oder DOWN und bestätigen Sie mit der Taste MODE.
- Wählen Sie zwischen Bearbeiten oder Kopieren, um den Programmplan zu ändern oder den Plan auf einen anderen Tag zu kopieren.
- Wenn die Option Bearbeiten ausgewählt ist, verschieben Sie den aktuellen Zeitplan mit den Tasten UP oder DOWN und ändern Sie die Temperatur zwischen Komfort, Eco, Antifrost oder Off mit der Taste OK/MODE.

Bestätigen Sie die Änderungen mit der Taste CONFIG.

- Wenn die Option Kopieren ausgewählt ist, navigieren Sie durch die Tage und wählen Sie sie mit der Taste OK/MODE aus
- Bestätigen Sie die Änderungen mit der Taste CONFIG.
- Um zur vorherigen Option/Bildschirm zu wechseln, drücken Sie die CONFIG-Taste.

Im Menü Zeitplanauflösung können Sie die Zeitplanauflösung zwischen vollen und halben Stunden ändern.



2.5.4 Anzeigeeinstellungen

In den Anzeigeeinstellungen können Sie folgendes konfigurieren:

- Einschaltdauer: die Zeit, die die Hintergrundbeleuchtung nach einem Tastendruck aktiv ist, standardmäßig 10 Sekunden.
- Helligkeit EIN: Helligkeitsstufe bei aktivierter Hintergrundbeleuchtung, standardmäßig 100%.
- Helligkeit AUS: Helligkeitsstufe, wenn die Hintergrundbeleuchtung deaktiviert ist, Standardwert ist AUS.
- Stil: kann weißer Hintergrund (Standardwert), schwarzer Hintergrund oder Farbe sein.



2.5.5 Spracheinstellungen

Dieses Gerät kann in vier verschiedenen Sprachen konfiguriert werden: Englisch, Deutsch, Spanisch oder Französisch. Im Menü Spracheinstellungen kann der Benutzer die gewünschte Sprache auswählen. Der Standardwert ist Englisch.

2.5.6 Erweiterte Einstellungen

Im Menü "Erweiterte Einstellungen" können Sie einige Heizungseinstellungen ändern und den Gerätestatus überprüfen. Die verfügbaren Optionen sind:

- Einheiten.
- Typ der Steuerung.
- Offenes Fenster.
- Intelligenter Start.
- Versatz.
- Version.
- Wifi.
- Zurücksetzen.





2.5.6.1 Temperatureinheiten

Unter dem Menüpunkt "Einheiten" können Sie zwischen ^QC und ^QF wählen. Der Standardwert ist Celsius.

2.5.6.2 Kontrolle der Temperatur vom Gerät

Hier legen Sie die Art der Temperaturmessung fest

- Hysterese 0,25°C (Thermostat schaltet alle 0,25°C)
- Hysterese 0,35 ^oC (Thermostat schaltet alle 0,35 ^oC)
- Hysterese 0,5 °C
- Hysterese 0,75 °C
- PID 15 min (Voreinstellung) (Thermostat schaltet alle 15 Minuten)
- PID 30 min

2.5.6.3 Erkennung "offener Fenster"

Aktivieren oder deaktivieren Sie die Funktion "Erkennung offener Fenster". Wenn sie aktiviert ist, wird der Heizvorgang unterbrochen, wenn die Raumtemperatur innerhalb von 10 Minuten um 1,2°C oder mehr sinkt. Der Heizvorgang schaltet wieder ein, wenn nach der Unterbrechung die Raumtemperatur innerhalb von 10 Minuten um 0,3 °C oder mehr ansteigt oder wenn der Benutzer eine beliebige Taste drückt. Der Standardwert ist aktiviert.

2.5.6.4 Smart Start

Diese Funktion kann die Heizung vor dem geplanten Solltemperatur-Zeitpunkt aktivieren, um die gewünschte Raumtemperatur zur angegebenen Zeit zu erreichen. Sie berechnet anhand der Geschwindigkeit des Temperaturanstiegs die Aufheizzeit des Raumes und startet den Heizvorgang entsprechend der Aufheizzeit vor dem gewünschten Solltemperatur-Zeitpunkt. Der Standardwert ist Deaktiviert.

2.5.6.5 Temperaturanpassung (Abweichung der Temperatur)

In diesem Menü können Sie eine Offset-Temperatur für den Raumtemperaturfühler einstellen. Dieser kann positiv oder negativ sein. Im Bearbeitungsbildschirm können Sie den Offset-Wert und die korrigierte Raumtemperatur sehen. Der Standardwert ist 0,0°C.

2.5.6.6 Version

Das Menü Version zeigt die Firmware-Version des Geräts an.

EINHEITEN	
CELSIUS 🗸]
FAHRENHEIT	

KONTROLL	.E
HYST. 0.25	
HYST. 0.35	
HYST. 0.50	
HYST. 0.70	
PID 15	~
•	



TART
~





2.5.6.7 Wifi

Das WLAN-Menü zeigt dem Benutzer den Verbindungsstatus an: getrennt, verbunden oder verloren. Es zeigt auch die Geräte-ID an und wenn das Gerät verbunden ist: die Geräte-IP und den Netzwerknamen.

2.5.6.8 Reset

Im Menü Zurücksetzen gibt es drei Möglichkeiten zum Zurücksetzen:

- Einstellungen zurücksetzen: nur Heizungseinstellungen zurücksetzen, WiFi-Einstellungen beibehalten.
- WiFi-Einstellungen zurücksetzen: setzt nur die WiFi-Einstellungen zurück, die Heizungseinstellungen bleiben erhalten.
- Alles zurücksetzen: setzt das Gerät komplett zurück.



RESET

2.5.7 Link Menü

Im Link-Menü haben Sie die Möglichkeit, den Bereitstellungsprozess durchzuführen, indem Sie die Art und Weise auswählen, in der Sie ihn durchführen möchten: im AP-Modus oder im BLE-Modus.

2.6 Initialisierung des Gerätes

Beim Einschalten des Geräts erscheint ein Begrüßungsbildschirm mit dem Markenlogo. Wenn der Benutzer das Gerät zum ersten Mal initialisiert, erscheint außerdem ein Bildschirm zum Einstellen der Sprache. SPRACHE ENGLISH DEUTSCH ✓ ESPAÑOL FRENCH

LINK

BT MODUS

WiFi ZUSTAND: Verdingdung IP: 192.168.0.1 ID: 11122233344455 SSID: wifiNetworkName





Bedienungsanleitung "Smart-Thermostat"

Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten. Abmessungen ohne Gewähr! Stand 04/24